Newsletter des VCD-Düsseldorf, Ausgabe Februar 2018

VCD Mobilität für Menschen.

Wir erleben politisch recht turbulente Zeiten. Gerade für die Verkehrspolitik gilt das durchaus auch. Wer hätte beispielsweise noch vor wenigen Tagen gedacht, dass die Bundesregierung ernsthaft den Vorschlag machen würde, öffentliche Verkehrsmittel (jedenfalls in einigen Städten) sollten kostenlos zu nutzen sein.

Die hohen Stickstoffkonzentrationen in einigen Städten in Deutschland - und mehreren anderen Ländern der EU - die lange einfach hingenommen wurden, rufen nun die EU-Kommission auf den Plan. Die am 22. Februar erwartete Entscheidung des Oberverwaltungsgerichtes in Leipzig, die mehr oder weniger kurzfristig zur Folge haben könnte, dass auch relativ neue Fahrzeuge mit Dieselmotoren nicht mehr in verschiedenen Innenstädten fahren dürfen, löst ebenfalls Unruhe aus.

In dieser Ausgabe unseres Newsletters können wir auf diese und andere Entwicklungen leider nicht angemessen eingehen. Uns fehlt dafür aktuell die Woman- und Manpower. Über Unterstützung würden wir uns deshalb sehr freuen.

Einige Informationen zu dem, was wir und andere tun, haben wir aber doch zusammengestellt.

Für den Kreisverband Düsseldorf - Mettmann - Neuss

Jost Schmiedel

---

1. Termine
2. Verkehrsnachrichten
3. Neues aus dem VCD
4. Service

Termine

Monatstreffen des VCD-Kreisverbands

Das Monatstreffen des Kreisverbands findet immer am 3. Dienstag statt. Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich willkommen.

- Wann? **Di., 20.02.2018, 19:00 Uhr**
- Wo? VCD-Büro, Grupellostr. 3

Critical Mass
Die Critical Mass (kurz: CM) ist ein zwangloser Treff von mehr als 15 Menschen zum gemeinsamen Radfahren (Fahren als Verband). Die Zahl ist von Bedeutung, da die StVO damit das gemeinsame Nutzen und Befahren der Fahrbahn erlaubt, auch wenn sonst (für weniger als 16 Menschen) Radwegbenutzungspflicht herrschen würde.

- Wann? **Fr., 09.03.2018, 19:00 Uhr** (jeden 2. Freitag eines Monats)
- Wo? Treffpunkt Fürstenplatz

Vormerken

- **Nächstes Monatstreffen: Dienstag, 20.03.2018, 19 Uhr, VCD-Büro**
- **VCD-Jahreshauptversammlung:**
  Dienstag, 17.04.2018, 19 Uhr, Stadtteilzentrum Bilk
  Schwerpunktthema: Zukunftsweisende Fahrzeugantriebe

Verkehrsnachrichten

Jeder Liter Benzin wird mit ca. 2 Euro subventioniert

Viel zu selten wird in der Debatte um den Beitrag von Verkehr zum Klimaschutz über die negative Entwicklung in der Motorisierung diskutiert. Wir möchten nochmal auf einen Beitrag in der Zeit hinweisen, in dem die Diskussion wieder auf die Füße gestellt wird. Die wichtigsten Infos:

- Der Spritpreis ist zu billig (Ein Preis von ca. +2 Euro würde die Kosten für die Gesellschaft widerspiegeln)
- Ein höherer Spritpreis hat eine Lenkungswirkung (ca. 10% Preissteigerung führt zu ca. 3% weniger Fahrleistung)
- Aber: Aufgrund der steuerlichen Begünstigung von Dienstwagen ist in diesem großen und aufgrund der PS-Stärke wichtigen Segment zu wenig Anreiz vorhanden, spritsparende Modelle zu wählen

Fazit: Ein höherer Spritpreis - steuerlich sozialverträglich abgefedert bei alten aber kleinen Fahrzeugen, sowie Hemmnisse bei der Absetzbarkeit von Kosten für Dienstfahrzeuge, sowie ein Tempolimit sind die einfachen Mittel, um den Spritverbrauch in Deutschland sofort und nachhaltig zu senken. [HB]

Artikel auf Zeit.de: http://bit.ly/2Cks6gM

Teilnahmeaufruf zur Studie „Carsharing im Kontext“

Viele Menschen nutzen Carsharing als eine nachhaltigere Form der Mobilität, um die Umwelt und den eigenen Geldbeutel zu schonen. Natürlich hängt es aber auch vom Kontext einer Stadt und vom Angebot ab, ob Carsharing viel genutzt wird.

Ein sozialpsychologisches Forschungsteam der Universität Magdeburg will die Carsharing-Nutzung in mehreren deutschen Städten - darunter auch Düsseldorf - vergleichen und untersuchen, auf was es ankommt, um auf Carsharing umzusteigen. Für diese Forschung werden Teilnehmerinnen und Teilnehmer gesucht. Denn ohne die Menschen, die Carsharing nutzen, werden wir nicht erfahren, was sie zum Carsharing veranlasst. Erst wenn wir besser verstehen, wie die Bedürfnisse und Stadtumwelt zusammenwirken, können wir mithelfen effektive Maßnahmen zu entwickeln, um Städte der Zukunft im Sinne der Menschen zu gestalten.

Verantwortlich für die Durchführung der Studie ist die Doktorandin Laura Henn, die auch persönlich für Rückfragen zur Verfügung steht: laura.henn@ovgu.de

Hier der Link zu der ca. 5-10minütigen anonymen Befragung:
https://www.soscisurvey.de/csh/

Neues aus dem VCD

Bahnlärm

Aktuelle Information von Prof. Hecht (TU Berlin): Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur hat die technischen Universitäten Braunschweig und Berlin beauftragt, eine frei zugängliche Forschungsdatenbank Schienenlärm zu erstellen. Damit sich der Leser fachgerecht informieren kann, geben wir hier den Link auf diese Quelle weiter:
http://www.bmvi.de/forschungsueberblick-laermschutz
Die Datenbank enthält aktuell (Januar 2018) etwa 1300 Quellen.

Velbert: Planungsrundgang zur Verbesserung von Fuß- und Radwegen

Die Stadtverwaltung Velbert hat einen weiteren Schritt zur Verbesserung von Fuß- und Radwegen in ihrem Stadtgebiet getan. Nachdem bereits seit 2014 ein einschlägiger Arbeitskreis sich regelmäßig unter Beteiligung von ADFC und VCD mit diesem Thema beschäftigt, fanden am Samstag, dem 27. Januar ein Rundgang und eine Fahrradtour durch Velbert statt, Dauer jeweils 2 Stunden. Zweck der Veranstaltung war es, dem Vertreter eines Ingenieurbüros Hilfestellung beim Start seiner Arbeiten am neuen Verkehrskonzept zu leisten. Dies scheint mir eine gute Lösung sein, um trotz der knappen Personalstruktur in den städtischen Ämtern zeitnah brauchbare Planungsunterlagen zu bekommen. Auch dem Vertreter der Stadt gebührt Anerkennung für seinen Einsatz am dienstfreien Samstag und die gute Planung der Veranstaltung. [HJ]

Stammtisch E-Automobilität

In Velbert hat sich eine Gruppe von Elektroautofahrern gebildet, die sich voraussichtlich am 5. März trifft, um mit einem Vertreter der Stadtwerke die geplante Installation von Ladesäulen im öffentlichen Raum zu diskutieren. Der regionale VCD wurde zu dieser Veranstaltung eingeladen. Hier ergibt sich die Möglichkeit, aktuelle Informationen zu erhalten, um sich ein eigenes Urteil zu bilden. Interessenten können sich beim Autor melden. [HJ]

Service

Aktuelle Meldungen aus dem Kreisverband: http://www.vcd.org/vorort/duesseldorf/
Aktuelle Meldungen aus dem Bundesverband: http://www.vcd.org/
Lesenswertes zu Energie, Mobilität, Klima: http://www.klimaretter.info/
Mehrfach ausgezeichneter Blog Zukunft Mobilität: http://www.zukunft-mobilitaet.net/
Radwegparker per E-Mail melden bei: verkehrsueberwachung@duesseldorf.de

---

Autoren: Iko Tönjes [IT], Jost Schmiedel [JS], Holger Baten [HB], Hans Jörgens [HJ], Burkhard Karp [BK], Almut Langer [AL]
Newsletter anmelden oder abbestellen: Einfach informell per Mail an jost@vcd-duesseldorf.de